

Pressemittlung der FDP Wehrheim vom 26.02.2016

Weiterführende Ganztagschule in Wehrheim

Liberal ist, wer die Zeichen der Zeit erkennt und danach handelt. (G. Stresemann 1878-1929)

Die Gesellschaft ist im Wandel. Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist wichtiger denn je. Junge Familien suchen verlässliche Betreuungsangebote bis in den Nachmittag hinein.

Und nach einer flächendeckenden Betreuungssituation für Kinder bis einschließlich Grundschule müssen die Schülerinnen und Schüler unsere Gemeinde für den Besuch einer weiterführenden Schule verlassen. Ein Lösungsansatz wäre eine weiterführende Regelschule, evtl. eine Gesamtschule mit Ganztagsangeboten nach dem Hessischen Schulgesetz in Wehrheim.

Eine Aufgabe, die sich anzugehen lohnt, denn bereits vor den Kommunalwahlen 2011 war bekannt, dass Wehrheim die einzige weiterführende Schule verlieren wird. Und gerade seit dieser Zeit ergab sich aus den Schulwechslern folgende Wanderschaft:

Jahr	Schüler ges.	Schulen ges.	Gesamtschule	Gesamtschüler
2011	101	10	2	39
2012	76	10	3	39
2013	105	9	2	42
2014	108	11	3	42
2015	93	8	2	35

Oben genannten Zahlen ist zu entnehmen, dass schon jetzt pro Jahrgang zwei Klassen zusammen gekommen wären.

Bei der zusätzlich zu erwartenden Inklusion von Flüchtlingskindern, ist der Bedarf einer Gesamtschule vor Ort dringend zu erwarten.

Eine Gesamtschule bietet ein breites Bildungsangebot für Jugendliche mit unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten.

Denn unsere Kinder sollten alles werden können – außer dumm!

Daher sollte Wehrheim sich intensiv für den Bau einer weiterführenden Ganztagschule stark machen.